

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

201 (25.7.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 201. Erstes Blatt.

Freitag den 25. Juli

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 66172. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 3. I. Mts. Nr. 56521 bringen wir zur allgemeinen Kenntniß, daß, nachdem in der Stadtgemeinde Bretten die Maul- und Klauenseuche erloschen ist, die für diese Gemeinde auf Grund des §. 4 der Verordnung vom 26. Mai 1885 getroffenen Anordnungen wieder aufgehoben wurden.

Karlsruhe, den 22. Juli 1890.

Großh. Bezirksamt.
Braun.

2.1.

Öffentliche Zustellung.

Kaufmann Casar Stein hier klagt gegen den Friseur Richard Kirchner hier, z. St. an unbekanntem Orten abwesend, aus Kauf, Miete und Darlehen mit dem Antrag auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 60 M. 90 Pfg. und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Dienstag den 4. November 1890, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 23. Juli 1890.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

2.2.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 20961. Der Revisor Hubert Gähringer zu Karlsruhe — vertreten durch Rechtsanwalt Dr. L. Weill hier — klagt gegen den Hubert Moh, gewesener Postgehilfe von Karlsruhe, z. St. an unbekanntem Orten abwesend, aus Darlehen vom Mai 1887 mit dem Antrag auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 300 M. nebst $4\frac{1}{2}\%$ Zins vom 31. Mai 1887 und vorläufige Vollstreckbarerklärung des ergehenden Urteils und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 1, auf

Samstag den 1. November 1890, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 18. Juli 1890.

Wirth,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Aufgebot.

Nr. 19680. Die minderjährige Marie Böhrer, vertreten durch deren Vormund Jos. Möllinger, Wirt in Freiburg, dieser vertreten durch Rechtsanwalt Ruch baselst, hat das Aufgebot der 4% badischen Ehenbahnobligation von 1862/64 Nr. 16022 über 100 fl. beantragt.

Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

den 20. Mai 1891, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte Karlsruhe, Akademiestraße 2, 1. Stock, Zimmer 1, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 18. Juli 1890.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

3.2.

Wirth.

Bekanntmachung.

Postpaketverkehr mit den Fidji-Inseln.

Von jetzt ab können Postpakete ohne Werthangabe im Gewicht bis zu 3 kg nach den Fidji-Inseln versandt werden. Die Pakete müssen frankirt werden.

Ueber die Taxen und Reisebedingungen ertheilen die Postanstalten auf Verlangen Auskunft.

Berlin W., 18. Juli 1890.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

von Stephan.

Bekanntmachung.

3.1. Der Badische Frauenverein beabsichtigt, durch einen im Januar 1891 im Ludwig Wilhelm-Krankenheim abzuhaltenden Lehrlers Damen aus gebildeteren Gesellschaftskreisen Gelegenheit zur Ausbildung in der Krankenpflege zu geben. Der Kurs wird etwa 2 Monate dauern und wird den Teilnehmerinnen neben dem theoretischen Unterricht praktische Unterweisung in der Krankenpflege, soweit die Anstalt dazu die Möglichkeit bietet, gewährt werden. Für Wohnung, je eine oder zwei Schülerinnen in besonderem Zimmer, und Kost ist monatlich 80 Mark zu entrichten. Der Unterricht ist unentgeltlich, dagegen hofft der Verein, daß die Teilnehmerinnen sich im Falle eines Krieges zur Unterstützung und zum Ersatz der berufsmäßigen Krankenpflegerinnen in den Spitälern innerhalb Deutschlands zur Verfügung stellen werden.

Nach Beendigung des Kurses ist jedoch noch ein Aufenthalt von 2 bis 3 Monaten in einem größeren Spital notwendig, nach dessen Beendigung wir bereit sind, ein Diplom auszustellen, jedoch wird durch dasselbe ein Anspruch im Verband des Vereins nicht erworben. Der Verein ist bereit, diese Aufnahme und die Festsetzung des dafür zu entrichtenden Betrags soweit thunlich zu vermitteln.

Anmeldungen unter Angabe der in Betracht kommenden persönlichen Verhältnisse sind an den unterzeichneten Vorstand zu richten.

Karlsruhe, den 23. Juni 1890.

Der Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins.

Freiwillige Feuerwehr.

Freitag den 25. d. M., Nachmittags 5 Uhr, findet die Beerdigung unseres Kameraden, Bataillonstambour

Heinrich Saaga, Wirth zur Stadt Pforzheim,

statt, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Theilnahme freundlichst einladen.

Bersammlung $\frac{1}{2}$ Uhr am Feuerhaus der II. Compagnie in Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.

Louis Kautt.

Fr. Maish.

Bekanntmachung.

2.1. Mit höherer Ermächtigung werden

Samstag den 2. August d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

die Baupläne Nr. 11, 13 und 18 in der Abtheilung B des ehemaligen Großh. Hoflichengartens an der Carl-Wilhelmstraße in dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle einer Versteigerung ausgesetzt.

Wir laden die hierzu Lusttragenden mit dem Bemerkten ein, daß von dem Lageplane und den Verkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.

Angebote auf andere Baupläne in der Abtheilung B werden bei der Versteigerung ebenfalls berücksichtigt, wenn sie mindestens 2 Tage vor der Versteigerung eingereicht werden.

Karlsruhe, den 23. Juli 1890.

Großh. Hofbauamt.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 25. Juli,

Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag im Auktionslokal Fahringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 Schiffsonnere, 2 Waschkommoden mit Holzauffatz (neu), 1 Tafelklavier, 1 Singer-Näh-

maschine, eine Garnitur (1 Sopha und 4 Fauteuils mit braunem Plüschbezug), 1 Rauchdivan, 2 Fauteuils, 1 Kanapee, eine Fantasie-Garnitur, gut erhaltene Herren- und Frauenkleider, 1 Regulator, 1 Holzloffer, 2 vollständige Dienstbotenbetten, 1 großer Küchenschrank, 1 Fäßchen, 1 Krautständer, Porzellangeschirr, Biergläser, Rum, Cognac, diverse Liqueure etc. 22. Liebhaber ladet höflichst ein S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 44, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Badkabinett (Loggia), 2 Kellerabteilungen, 2 Mansarden und Waschküchenanteil, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres durch den Hauseigentümer. Eventuell kann noch ein Zimmer im 3. Stock dazu gegeben werden.

*3.3. Akademiestraße 8 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, 2 großen Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sowie großem Hof, auf 23. Oktober zu vermieten. Alles Nähere daselbst parterre.

* Amalienstraße 9 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

*2.2. Amalienstraße 81 ist die Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche mit Gas- und Wasserleitung, Keller, Trockenspeicher etc., auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.3. Degenfeldstraße 4 sind schöne Wohnungen auf 23. Oktober oder früher zu vermieten: 1. Stock: 4 Zimmer, Küche und Keller; 2. Stock: 2 und 3 Zimmer, Küche und Keller; 3. Stock: 2 und 3 Zimmer, Küche und Keller; 4. Stock: 2 und 3 Zimmer, Küche und Keller samt allem Zugehör.

Zu erfragen Gottesauerstraße 23, 2. Stock rechts. *2.1. Friedenstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten; ferner im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Einzusehen von 10-1/4 Uhr. Näheres daselbst im 3. Stock links.

*3.1. Friedrichsplatz 7 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.2. Herrenstraße 8 sind im Seitenbau links drei Wohnungen von je 2 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses und Kaiserstraße 168 im 4. Stock.

* Hirschstraße 21 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Mansarde, Kammer, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

*3.3. Hirschstraße 67 ist eine elegante Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Veranda, 3 hübschen Mansarden, Küche nebst Zugehör, sofort oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 11 sind auf 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, sowie drei Wohnungen im Seitenbau von je 2 Zimmern, Küche und Keller und eine Werkstätte zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 30 ist eine Wohnung von 2 oder auch 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

*2.1. Kaiserstraße 43 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.3. Kaiser-Allee 105, in schöner, freier Lage, ist per 23. Oktober die Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung, Küche und Zugehör, wenn gewünscht mit Garten, an ruhige Mieter zu vermieten. Preis 400 Mark. Näheres daselbst im 2. Stock.

*2.1. Karlstraße 57, nahe der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas abgeschlossener Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstiger Bequemlichkeiten, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie sogleich oder später zu vermieten. Wegen des Einsehens wende man sich vorher Karlstraße 40, 2. Stock, von Morgens 8 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags.

— Kriegstraße 30 sind einige Wohnungen von 4 Zimmern und Zugehör, theils sofort, theils auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Wirtshaus (Wallfisch).

*2.1. Lessingstraße 48 sind der 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.2. Lessingstraße 56 ist der zweite Stock, eine sehr elegante Wohnung von 5 Zimmern und Mansarde, Keller und Speicher, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

— Moltkestraße 31 ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer etc. nebst einem mit der Wohnung verbundenen Maleratelier, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres durch Herrn Kreuzbauer, Agent, Kaiserstraße 132, oder auf dem Baubüro Steinstraße 27.

*2.1. Ruppurrerstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

*2.2. Ruppurrerstraße 36 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, sowie im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Möbel-laden.

* Ruppurrerstraße 50 sind 2 schöne Wohnungen, die eine im 3. Stock von 4 Zimmern, die andere im 4. Stock von 2 Zimmern und allem Zugehör, an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*3.2. Ruppurrerstraße 86 ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör um den Preis von 330 Mark auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere bei Frau Wees Witwe im Augarten, Ruppurrerstraße 90, zu erfragen.

*2.1. Scheffelstraße 22 sind 3 schöne Wohnungen, wovon zwei im 2. und eine im 3. Stock von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Scheffelstraße 44a ist wegen Wegzug im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluss versehen, sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.1. Schlossplatz 6 ist auf 23. Oktober die Parterrewohnung von 7 oder auch 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

— Schützenstraße 47 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Schützenstraße 81 ist auf den 23. Oktober der 3. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Seminarstraße 4a ist der erste und zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Badkabinett, Küche, Keller, 2 Mansarden, Trockenraum, per 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 3-6 Uhr. Zu erfragen Schlossplatz 20 im Bureau, Nachmittags von 12-3 Uhr.

— Steinstraße 6 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde etc., per 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst, parterre.

— Steinstraße 29 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 23. Oktober zu vermieten.

* Waldhornstraße 51 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Einzusehen Vormittags bis 10 Uhr.

*3.3. Wilhelmstraße 34 ist für sogleich oder später eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres im Laden.

— Wilhelmstraße 62 ist auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller nebst Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock rechts.

*3.3. Eine schöne Wohnung mit Balkon (Bel-Etage), bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, event. Garten (Bad im Hause), per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Körnerstraße 11, parterre.

6.4. 500 Mark. Eine neue Wohnung von 5 großen Zimmern und allem Zugehör, in bester Lage der Altstadt, ist sofort oder später zu vermieten; event. können Werkstätten oder Magazinsräumlichkeiten dazugegeben werden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

— Kaiserstraße 54 sind in der Bel-Etage 3 große, helle, unmobilierte Zimmer mit Balkon, 1 Kammer und Keller, Gas- und Wasserleitung sogleich oder später zu vermieten. Auskunft im 2. Stock.

— Zwei schöne Wohnungen von je 5 großen Zimmern im 2. und 4. Stock, in angenehmer Lage, mit freier Aussicht, sind auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

— Herrenstraße 48 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 tapezierten Mansarden, Diensttreppe etc., per sofort oder später zu vermieten. Näheres ebendaselbst, parterre.

— Im Neubau Karlstraße, neben Eckplatz Karl- und Gartenstraße, sind der 2., 3. und 4. Stock von je 6 Zimmern, Badkabinett und 2 Mansarden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 29, 2. Stock.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, drei Treppen hoch, ist wegen Verlegung sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

4.1. Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, parterre, von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

5.1. Auf 23. Oktober ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit Balkon, bestehend in 4 Zimmern, sammt Zugehör, sowie eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern sammt Zugehör zu vermieten. Näheres bei W. Horst, Waldhornstraße 17.

— In angenehmer, freier Lage der Gartenstraße ist auf 23. Oktober eine schöne, bequeme Parterrewohnung von 3 Zimmern und Glasveranda nebst allem sonstigen Zugehör zu vermieten. Preis 550 M. Näheres zu erfragen Gartenstraße 25, parterre.

Friedenstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Mansarden, Küche, Keller, Waschküche, Trockenspeicher etc., ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

221 Kaiserstraße 221

ist im 2. Stock eine Wohnung von 6-7 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Trockenspeicher nebst Badezimmer, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres zu erfragen im 1. Stock. 6.6.

Herrschaftswohnung,

auf 23. Oktober eventl. auf 1. Oktober beziehbar, zu vermieten:

Schlossplatz 7

(Bel-Etage) von 7 Zimmern, Balkon nebst Zugehör. Die Wohnung kann Vormittags von 1/9 bis 1/10 Uhr und Nachmittags von 6 bis 7 Uhr eingesehen werden. Näheres auf dem Bureau Kreuzstraße 23. 6.2.

Neue Kreuzstraße 29

ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Aussicht in den Palaisgarten, sofort zu vermieten.

*3.1. **Sophienstraße 53,** nahe der Westendstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde u. sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 700 Mark. Einzusehen von 10-12 Uhr und von 2-4 Uhr.

Kaiser-Allee 53

ist der 2. Stock von 8 Zimmern, sämtlich auf die Straße gehend, mit Balkon, 2 Küchen und allem Zugehör, ganz oder geteilt in 2 Wohnungen, jede mit besonderem Glasabschluss, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiser-Allee 53

sind im 3. Stock 2 Wohnungen von je 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im Laden. 5.1.

Wohnung zu vermieten.

*2.2. Kriegstraße 40 d, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern und 2 Kellern, auf 23. Oktober oder etwas früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.2. **Mühlburg.** Rheinstraße 32 ist der zweite Stock von 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung und Glasabschluss, zusammen oder in 2 Wohnungen geteilt, auf 23. Oktober zu vermieten.

Elegante Parterre-Wohnung zu vermieten
Friedenstraße 13, bestehend aus 7 Zimmern,
Küche, Badezimmer, Waschkammer, Mädchen-
zimmer, und 2 Kellerabteilungen; Miete
M. 1000 einschließlich Wasser-Zins. Weitere
Auskunft wird in der Wohnung erteilt.

Laden mit Wohnung
in lebhafter Lage der Bähringerstraße, in welchem
seit Jahren ein Spezereigeschäft mit bestem Erfolg
betrieben wurde, ist sogleich oder für später zu ver-
mieten. Bedeutender Flaschenbierverkauf. Adressen
sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 451
abzugeben. *2.2.

Laden mit Kontor zu vermieten.
— Leopoldstraße 8 ist ein schöner Laden mit
Kontor sogleich oder auf 23. Oktober zu ver-
mieten.

Ein Laden, Kaiserstraße,
mit 2 Schaufenstern und Nebenzimmer, ist auf
23. Oktober event. Juli zu vermieten. Näheres
bei W. Müllejans, Kaiserstraße 124 a. 4.2.

Zu vermieten in der Erbprinzen-
strasse im belebtesten Theile derselben:
ein schönes, geräumiges Parterre-
Lokal mit grossen Schaufenstern, sich
besonders eignend für ein feines Porzellan-
Glas- und Gasluster-Geschäft, Möbel-
Magazin, Modewaaren- und Confections-
Geschäft, grössere Buch- und Kunsthand-
lung etc., zum Preis (incl. Kontor) von 2500 Mk.
Näheres Herrenstrasse 31 im Laden.

Laden zu vermieten.
Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiser-
straße) ist ein schöner Laden mit anstossender
Wohnung sogleich oder auf 23. Oktober zu
vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe
hoch.

Ein schöner Laden
mit zwei Schaufenstern in guter Lage
der Kaiserstraße mit Nebenzimmer ist
auf 23. Oktober für 1200 Mark zu ver-
mieten. Auf Wunsch kann ein kleiner
Lagerraum dazu gegeben werden. Gesl.
Anfragen unter Nr. 459 sind im Kon-
tor des Tagblattes abzugeben. 4.2.

Bäckerei zu vermieten.
— Ecke der Karl- und Gartenstraße, gegenüber
Vincentiushaus und Schule, ist eine neu einge-
richtete Bäckerei auf 23. Oktober, nach Verlangen
auch früher, zu vermieten. Näheres Waldstraße 29,
2. Stock.

Kreuzstraße 16.
3.2. Werkstätte mit Wohnung und Laden
zusammen oder getrennt auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Näheres Akademiestraße 35 zu erfragen.

Wohnungs-Gesuch
per 23. Oktober von 5 Wohnräumen nebst üblichem
Zugehör. Offerten mit Angabe der Lage und des
Preises unter Nr. 421 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *5.4.

Auf den 23. Oktober wird
eine Wohnung von 9 bis 10 geräumigen,
hellen Zimmern, die sich auch auf 2
Stockwerken befinden können, gesucht und
zwar entweder 1. und 2. oder 2. und 3.
Stock. Lage: mittlerer oder westlicher
Stadtteil. Gesl. Offerten mit Preis-
angabe befördert unter N. 61689 a die
Annoncen-Expedition von Haasen-
stein & Vogler, Kaiser Wilhelm-
Passage 1. 6.6.

Werkstätte-Gesuch.
* Im westlichen Stadtteil wird eine Schreiners-
oder Glaserverkstätte gesucht, womöglich mit Woh-
nung von 3-4 Zimmern. Wäre auch genügt, ein
Geschäftshaus mit einer Anzahlung bis zu 6000 M.
zu kaufen. Zwischenhändler verboten. Offerten unter
Nr. 487 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.
— Leopoldstraße 7 b (am Leopoldplatz) sind
2 möblierte Parterrezimmer mit besonderem Ein-
gang an einen ruhigen Herrn per sofort zu ver-
mieten.

5.4. Karl-Friedrichstraße 2, eine Treppe hoch,
sind 2-3 größere, fein möblierte Zimmer sofort
oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

3.2. Zu vermieten auf 1. September in
der Velfortstraße 9: zwei schöne, gut möblierte
Zimmer event. Stall nebst Burschengelag. Näheres
beim Hauseigentümer.

*2.2. Karl-Friedrichstraße 8 (Marktplatz) sind
3 Parterrezimmer auf 23. Oktober zu vermieten;
dieselben eignen sich besonders für einen einzelnen
Herrn oder als Bureau. Nähere Auskunft in der
Bel-Stage daselbst.

3.2. Karl-Friedrichstraße 2 sind zwei unmöblierte
Mansarden (nicht schief) mit Keller an eine bessere
Dame sofort oder auf 1. August zu vermieten.
Näheres eine Treppe hoch.

* In der Nähe des Marktplatzes und gegenüber
der Post ist 2 Treppen hoch rückwärts ein möb-
liertes Zimmer sogleich oder später an einen bessem
jungen Mann billig zu vermieten. Näheres Bähr-
ringerstraße 110.

* Ein schönes, geräumiges, gut möbliertes Parterre-
zimmer ist an einen soliden Herrn oder eine Dame
billig zu vermieten: Friedenstraße 17 im Seitenbau.

Ein hübsch möbliertes, großes Zimmer, 1 Treppe
hoch, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist
sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres
Schillerstraße 3 bei A. Monninger.

*2.1. Schützenstraße 44 und Wilhelmstraße 29
ist im 3. Stock je ein auf die Straße gehendes,
schön möbliertes Zimmer sofort oder auf später zu
vermieten.

* Durlacherstraße 59 ist im letzten Hinterhaus
im 3. Stock ein großes, unmöbliertes Zimmer mit
Kochofen sogleich oder später zu vermieten.

*3.1. Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stock ein
schönes, gut möbliertes Zimmer, mit freier Aus-
sicht auf den Bahnhof, sofort oder später zu ver-
mieten.

Zu vermieten
ist Hirschstraße 5, parterre, in der Nähe der In-
fanterie-Kaserne, ein freundliches, auf die Straße
gehendes Zimmer. Näheres daselbst.

Landaufenthalt.
5.4. Auf Gut Hellberg bei Ettlingen werden
Ende dieses Monats wieder einige Zimmer mit
Pension frei.

Atelier zu vermieten.
— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 68
ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten.
Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Werkstätte zu vermieten.
*5.5. Gottesauerstraße 23 ist im 1. Stock eine
schöne Werkstätte mit Lagerraum im 2. Stock so-
fort zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.
Auf sogleich
1-2 möblierte Zimmer
in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten
unter Nr. 488 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Dienst-Anträge.
* Für ein Mädchen von 14 Jahren wird eine
Stelle als Kindermädchen gesucht. Zu erfragen
Kaiserstraße 20 im Laden.

*3.1. Ein erfahrendes, tüchtiges Mädchen, welches
kochen und allen übrigen häuslichen Arbeiten vor-
stehen kann, findet bei einer Beamtenfamilie bei
hohem Lohn Stellung: Uhlstraße 10, eine
Treppe hoch.

Dienst-Gesuch.
*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen sucht
eine angenehme Stelle auf 1. August. Aus-
kunft wird erteilt: Friedenstraße 16 im Laden.
Ebendasselbst wird eine Kinderbettstatt zu
kaufen gesucht.

3000 - 5000 Mark
werden als Nachhypothek auf ein Haus aufzu-
nehmen gesucht. Offerten unter Nr. 416 an das
Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Ein junger Oberkellner,
3 Saalkellner, 2 Restaurationskellner, 1
Hotelhausbursche und ein Kellnerlehrling
finden sofort gute Stellen durch K.
Tröster, Kreuzstraße 17. 3.3.

Büroangehilfen,
zwei zuverlässige, werden sofort gesucht. Nä-
heres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Tapezier-Gesuch.
2.2. Ein tüchtiger Möbeltapezierer kann sogleich
eintreten bei Karl Grieshaber.

Schuhmachergehilfe
bei lohnender und dauernder Beschäftigung auf
Sohlen und Fled sucht
* Fr. Böbler, Grünwinkel.

Büglerinnen
auf Damenkleider, und Mädchen, welche das Bügeln
erlernen wollen, finden Stellung bei
Ed. Prinz, Färberei u. Waschanstalt,
2.2. Ettlingerstraße 33.

Gesucht nach auswärts
eine anständige, solide Person, welche Kennt-
nisse und Erfahrung in der Küche besitzt.
Jahresstelle. Eintritt Ende Monats. Offerten
nebst Zeugnissen und Photographie sind unter
Nr. 446 an das Kontor des Tagblattes zur
Weiterbeförderung einzusenden. 2.2.

Gesucht werden: Kellner, Köche, Kö-
chinnen, Weißzeug-
mädchen, Kellnerinnen, bessere Zimmer- und Kin-
dermädchen, Küchenmädchen etc. durch J. Müller,
Bureau „Germania“, Schützenstraße 4. 3.3.

Kellnerinnen,
bessere, gewandte, finden sofort und auf
1. August hier und auswärts sehr ein-
träglich Stellen durch K. Tröster,
Kreuzstraße 17. 3.2.

Das Stellenbureau
für Kellner, Köchinnen, Portiers, Diener, Kutsher,
Haushälterinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen,
Kellnerinnen u. Hausmädchen empfiehlt u. placirt.
Ch. Philipp, Vermittlungsbureau,
Kaiserstraße 11 im 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.
— Für einen jungen Mann mit den nöthigen
Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem
Eisenwaaren-Geschäft eine Lehrstelle offen.
L. J. Ettlinger,
Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Conditorelehrling-Gesuch.
Für einen jungen Menschen aus guter Familie
ist eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen
offen. 2.2.
Wilh. Harlfinger, Conditorei,
Leopoldstraße 30.

2.2. Ein junges Mädchen braver Eltern
findet in einem feineren Detailgeschäft
unter günstigen Bedingungen sofort Lehr-
stelle. Selbstgeschriebene Offerten unter
Nr. 449 nimmt das Kontor des Tag-
blattes entgegen.

Hausbursche gesucht.
* Ein fleißiger Hausbursche wird sogleich gesucht.
Zu erfragen Linkenheimerstraße 9 (Gasthaus zum
Wohren).

Stelle-Gesuch.
* Ein Mädchen, welches der französischen und
englischen Sprache mächtig ist, sucht Stelle zu
kinder. Näheres Waldhornstraße 49.

Schreibgehilfe.
*2.2. Ein junger Mann mit schöner Handschrift
sucht sofortige Stellung. Offerten beliebe man
unter Nr. 440 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Commisstelle-Gesuch.

*2.1. Ein tüchtiger junger Mann der Colonialwaarenbranche sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per 1. August eventuell auch später anderweitig Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 485 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerinstelle-Gesuch.

2.2. Ein gebildetes Fräulein mit sehr guten Zeugnissen sucht Stellung als Ladnerin, gleichviel welcher Branche, hier oder auswärts. Gesl. Offerten beliebe man unter Nr. 443 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Nebenbeschäftigungs-Gesuch.

*3.2. Ein Techniker, flottes Zeichner, mit schöner Handschrift, erbietet sich gegen ganz bescheidene Vergütung zur Anfertigung und Copirung von geometrischen und technischen Plänen und Zeichnungen, Aufstellen und Nachrechnen von Kostenberechnungen und Ausfertigung von Abschriften jeder Art. Gesl. Aufträge unter Nr. 439 übermittle das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Weisnäherin, mit einer Nähmaschine versehen, welche hier das Bügeln erlernt, wünscht noch nebenbei Beschäftigung im Nähen. Zu erfragen bei Frau Säß, Waldhornstraße 54 im 2. Stock.

Verloren.

* Ein armer Landwirth verlor hier zwischen dem Durlacherthor und der Karl-Friedrichstraße 800 Mark Papiergeld. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen entsprechende Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren.

* Am Mittwoch Nachmittag wurde in der Bingeniuskapelle eine Ledertasche mit Strumpf und Strickzeug verloren. Abzugeben: Blumenstraße 3 bei Frau Bloß im 3. Stock.

Gefunden

wurde ein Ehering, gezeichnet mit Ph. Z. Derselbe kann gegen Vergütung der Einrückungsgebühr vom Eigentümer, Werberstraße 81, bei Herrn Greiner, abgeholt werden.

Haus-Verkauf.

*2.2. In bester Lage der Stadt ist ein 3 stöckiges Haus mit Einfahrt und sehr großem Hof unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Dasselbe eignet sich sehr gut zu einer Bäckerei. Offerten unter Nr. 452 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

*2.2. In bester Lage der Weststadt ist ein dreistöckiges Haus mit sehr gut gehendem Spezereigeschäft, Einfahrt und sehr großem Hof unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Offerten bittet man unter Nr. 453 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein neuerbautes, vierstöckiges Wohnhaus mit Hinterhaus und einem schönen Bauplatz von 10,5 m Breite ist zu verkaufen, auch gegen ein kleineres, rentables Haus zu vertauschen. Rente 6%. Das Anwesen stößt an zwei frequente Straßen. Auch wird der Bauplatz allein verkauft. Offerten unter Nr. 456 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Tausch.

2.2. Ein größeres Geschäftshaus in guter Lage hier soll gegen ein kleineres Haus oder Bauplatz vertauscht werden. Näheres durch H. Tröster, Geschäftsbüreau, Kreuzstraße 17.

Haus-Verkauf.

*7.4. Wegzugs halber verkaufe ich mein in Bruchsal in bester Geschäftslage befindliches Haus: Kaiserstraße 51. Emma Mohr.

1 Pianino, Nußbaum, von Blädel M. 325,
1 Pianino, schwarz, von Kühn M. 350,
1 Pianino, kreuzl., von L. Schmidt M. 450.
Sämmtliche Instrumente in tadellosem Zustande, wenig gespielt. Außerordentlich billige aber feste Preise.

H. Maurer, Pianolager,
3.3. Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

Zu verkaufen.

*2.1. Eine Ladentheke, 1 Schrank mit Schublade und Aufsatz, 1 Auslagegestell, 1 Waage sammt Gewicht und 1 Armstisch, alles noch wenig gebraucht, hat im Auftrag zu verkaufen.

Pius Ganges, Westendstraße 34.

Für mehrere Betten:

Federbettung, fast neu, wenig gebraucht, Plumeau, Damenfüllung, sind preiswerth zu verkaufen: Kaiserstraße 57 im 4. Stock. Anzusehen Vormittags. *3.2.

Zu verkaufen.

* Steinstraße 14 ist im 4. Stock ein Sopha (Chaise-longue-Façon), fast neu, billig zu verkaufen.

2.2. Ein guter Kinderwagen und ein franz. complettes Bett sind billig zu verkaufen: Fasanenstraße 17, parterre.

Ein Garderobeschrank,

2 m hoch, 1 m 77 cm breit, 75 cm tief, ist zu verkaufen: Herrenstraße 32 im Laden rechts.

Ein beinahe noch neues Hochrad ist besonderer Verhältnisse wegen billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 486 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

*2.2. Ein in noch gutem Zustande befindliches Wohnhaus, zwischen Durlacherthor und Kronenstraße gelegen, mit Hof und großem Hof, im Preise von 40000 Mark, wird bei einer Anzahlung von 10000 Mark sofort oder später zu kaufen gesucht. Offerten werden unter Nr. 461 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Haus mit Einfahrt, für ein Engros-Geschäft geeignet, wird gegen baar oder mit großer Anzahlung zu kaufen gesucht. Anträge erbittet Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Kauf-Gesuche.

3.2. Eine gebrauchte Futterschneidmaschine, welche noch gut im Stande ist, wird zu kaufen gesucht. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein noch gut erhaltener kleiner Herd wird zu kaufen gesucht: Zähringerstraße 26 im 3. Stock.

Gesucht

werden 2 Doppelleitern in gutem Zustande: Girschstraße 26 im Hinterhaus.

J. Levy,

Spitalstraße 21,

zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Werkzeuge, Gold und Silber, altes Metall etc. etc. 6.3.

Gasthaus-Verpachtung oder Verkauf.

2.1. Ein dreistöckiges Gasthaus mit Schildegerechtigkeit (im Elsaß, Garnisonstadt) habe ich im Auftrag zu verpachten oder am liebsten zu verkaufen und ist feil zu 25000 Mark. Anzahlung 4000-5000 Mark. Näheres ertheilt M. Weick, Commissionsgeschäft, Karlsruhe, Zähringerstraße 76.



Ideal der Hausfrauen.

Anerkannt bestes Putzmittel für Messing, Kupfer etc. ist das sich durch Einfachheit, Reinlichkeit und rasche Wirkung auszeichnende

Patent-Glanz-Putz-Pulver

von Doktor B. Landmann, Frankfurt a. M.

Preis in Packeten zu 10 und 20 Pfg.

Verkaufsstellen in Karlsruhe:

- | | | |
|---|---|---|
| 28. L. Schwaab, Hoflieferant,
B. Merkle, Kaiserstraße 160,
J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71,
E. Schneider Nachf., Amalienstraße 29,
Fr. Maish, Ludwigplatz,
Fr. Maish Sohn, Lammstr. 5, | Wihl. Erb, Spitalstraße 32,
R. Klingmann, Kreuzstraße 20,
Ang. Bösch, Kaiserstraße 115,
Sch. Zentner, Spitalstraße 25,
S. Gang, Kaiserstraße 43,
G. Durlach, Adlerstraße 42,
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3,
F. Herrmann, Balbstraße 5, | Dtto Mayer, Wilhelmstraße 20,
Fritz Red, Ruppurrerstraße 50,
A. Landmann, Werberstraße 61,
M. Hoffeing, Luitensstraße 8,
Emil Lorenz, Lessingstraße 44,
E. Neumann, Kaiser-Allee 35,
Gg. Holzwarth, Rheinstr. 38. |
|---|---|---|

Bitte an Stelle der Putzpumme meine Putzpräparate zu probiren und werden sich sofort von den Vorteilen selbst überzeugen. Man verlange ausdrücklich:

Messing-Putz-Pulver von Doktor Landmann oder Silber-Putz-Pulver von Doktor Landmann,

weil sonst minderwerthige Waare abgegeben werden könnte.

T. Mein Bureau befindet sich jetzt
Kreuzstraße 17
im 2. Stock.
K. Tröster,
Geschäfts-Agent. 10.4.

Asti spumante,

feiner natürlich moussirender Italienerwein, sehr erfrischendes Getränk, à 2 M. per Flasche.

F. Bausback,

Kaiserstraße 134.

Niederlage bei:

Fritz Leppert,

6.2. Amalienstraße 53.

Rechten alten Malaga,

direkt bezogen, empfiehlt in Flaschen und vom Faß

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachf.,

10.4. 13 Schützenstraße 13.

6.6. Um vor meinem demnächst stattfindenden Umzuge zu räumen, verkaufe einen vorzüglichen Souehong-Thee zu M. 2.50 per Pfd. (früher M. 3.20), so lange Vorrath.

Heinrich Dobmann jr.,

Friedrichsplatz 8.

Vom 23. Juli an befindet sich mein Geschäft Kaiserstrasse 165, gegenüber dem Hotel Erbprinzen.

Krümmel-Chocolade

(mit Vanille)

per Pfund M. 1.— bis 1.20,

Bruch-Chocolade

von 80 Pfg., M. 1.—, 1.20, 1.60, empfiehlt

L. Berthold Wwe.,

Herrenstraße 32,

Haupt-Niederlage der Chocoladen-Fabrik von Hartwig & Vogel, Dresden. 2.1.

Tischweine,

garantirt naturrein,

	der Flasche ohne Glas	
Kaiserstübler	M.	—45,
Tischwein II	M.	—50,
I	M.	—60,
Marktgräfler II	M.	—80,
I	M.	1.—,
Burgunder II	M.	—70,
I	M.	—90,
Affenthaler	M.	1.40,

empfehl't
Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28,
Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102a,
zunächst der Ecke der Herrenstraße.

- Niederlagen bei den Herren
- A. Behr, Werberstraße 63,
 - Ludw. Biedermann, Akademiestraße 18,
 - E. Carlein, Hirschstraße 29,
 - Nikolaus Christ, Gottesauerstraße 13,
 - E. Denble, Augartenstraße 24,
 - Hr. Effelsberg, Sinkenheimerstraße 3,
 - Essenmenger, Schillerstraße 12,
 - A. Enz, Karlstraße 12,
 - Herm. Feldmann, Schützenstraße 65,
 - F. Gailing, Werberplatz 30,
 - E. Gäng, Kaiserstraße 43,
 - E. Gimbel, Marienstraße 43,
 - Glock, Kaufmann, Viktoriastraße 12,
 - Carl Güner, Schützenstraße 90,
 - Frau Göhmann, Rüppurrerstraße 88a,
 - W. Grimm Nachf., Kaiserstraße 19,
 - Frau Grissel, Waldstraße 89,
 - J. Gross, Durlacherstraße 38,
 - Frau Großmüller, Augartenstraße 47,
 - Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 - Hegmann's & Baumann's Filiale, Karlstraße 66b,
 - E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Ehr. Hertle, Jähringerstraße 19,
 - J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße,
 - M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
 - M. Hofheinz, Ecke der Luitzen- und Wilhelmstraße,
 - A. Imle, Schirmerstraße 5,
 - H. Karcher, Schützenstraße 50,
 - J. Karrer, Hirschstraße 13,
 - Konrad Karrer, Rüppurrerstraße 34,
 - Kemm, Kaufmann, Waldhornstraße 28,
 - Ad. Körner, Waldstraße 61,
 - W. Kupferschmid, Leopoldstraße 11,
 - Frau Lawo, Kaiser-Allee 63,
 - W. Mark, Marienstraße 27,
 - Fried. Markstahler, Marienstraße 42,
 - Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,
 - V. Merkle, Kaiserstraße 160,
 - Herm. Müsch, Lessingstraße 5,
 - Franz Neumaier, Göbelsstraße 1,
 - J. Neumeier, Schillerstraße 23,
 - Frau Reiß, Durlacher Allee 8,
 - E. Richter, Jähringerstraße 77, neben der Hauptbof,
 - Frau Schmidt, Luitzenstraße 52,
 - M. Scholl, Grenzstraße 9,
 - Carl Schollenberger, Belfortstraße 7,
 - E. Schuck, Schützenstraße 61,
 - Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
 - Carl Seitz, Kaufmann, Ecke der Gottesauer- und Bachnerstraße,
 - A. Steinmann, Werberstraße 42,
 - E. Stefan, Waldstraße 77,
 - A. Stenzel, Sophienstraße 66,
 - E. Veit, Kreuzstraße 10,
 - J. Vetter, Birkel 15,
 - Frau Weber, Leopoldstraße 37a,
 - Ehr. Weigle, Blumenstraße 21,
 - E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,
 - E. Zschornig, Gartenstraße 37,
 - Heinz Zentner, Spitalstraße 25, Ecke der Kronenstraße,
 - Sust. Zenner, Viktoriastraße 19.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoeck“.

Geschäftsveränderung und Empfehlung.

Unsere verehrten Kunden zur gefl. Nachricht, daß wir unser Friseurgeschäft von Erbprinzenstraße 28 in Erbprinzenstraße 29, dem früheren Geschäft gegenüber, verlegt haben.

Für das uns bisher erwiesene Vertrauen bestens dankend, bitten wir, dasselbe uns auch fernerhin bewahren zu wollen.

Achtungsvoll
Seiler-Rehfus, Friseur,
Erbprinzenstraße 29.

3.2.

Geschäftsveränderung und Empfehlung.

Meiner verehrten Kundschaft sowie der verehrlichen Nachbarschaft zur gefl. Nachricht, daß ich mein Geschäft von der Leopoldstraße 5 in die Grenzstraße 2a verlegt habe und bitte, auch mir in meiner neuen Wohnung dasselbe Vertrauen schenken zu wollen.

Hochachtungsvoll
Joh. Kuhn, Schuhmacher.

2.2.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57,** und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn, vorm. Carl Malzacher, Dammstr. 5, in Karlsruhe** zu haben.

Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd. J. F. Menzer.

Franz Fischer, Weinhandlung,

Steinstraße 29 und Kreuzstraße 29,

empfehl't sein großes Lager aller in- und ausländischer Weine in Gebinden von 20 Ltr. an und zwar:

Weißweine	per Liter von M.	—45 bis M.	3.50,
Rotweine		—65	2.50,
Schaumweine	Flasche	1.60	7.—,
Champagner	"	2.75	12.—,
Bermouth	"	1.70,	
Verschiedene Dessertweine.			

Gefl. Aufträge nimmt auch Herr **Ernst Gehres, Adlerstraße 1,** entgegen.
Niederlage bei Herrn **Hch. Sturz, Droguerie, Kaiserstraße 243.**

Die anerkannt vorzüglich. Toilette-Seifen

aus der

Ersten Karlsruher
Parfumerie- & Toiletteseifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn,
sind in allen Qualitäten vor-
rätig bei



Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Détail.

2.1.

Niederlage sämtlicher deutschen und ausländischen Parfumerien und Specialitäten.

Rappenaauer Badesalz,

sowie Stassfurter, Kreuznacher, Rehmer und ächtes Meer-salz bei

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Jähringer- und Kronenstraße.

3.3.

Schönheit der Haut

und Jugendfrische verleiht allein das Präparat **Odaliska.** Preis per Flacon M. 1.20 und M. 3.—. Allein-Verkauf für Karlsruhe bei **H. Bieler, Friseur, Kaiser-Passage 34.**

Taen Arr-Hee's
 weltberühmte, vorzügliche
Japan-Soya
 (aus der japanischen Soyabohne gepreßt)
 zur Verbesserung von Saucen und Suppen
 in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Flaschen;
chines. Thee,
 direkt importirt,
 in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Pfund-Packung
 (Bäckerei-Ausstellung Karlsruhe 1. Preis).
 Verkauf zu Originalpreisen.
 Haupt-Niederlage: **Karlstraße 29a**
C. Graf,
 Flaschenweingeschäft von **C. Jessen.**

Hf. Erfrischungs-Bonbons
 in großer Auswahl,
Brauselimonade
 (Engel-Apotheke Würzburg)
 empfiehlt 2.1.

L. Berthold Wwe.,
 Herrenstraße 32,
 Haupt-Niederlage der Schokoladen-Fabrik von
Hartig & Vogel, Dresden.

Der Verkauf von Obst u. Gemüse
 3.3. in der
Groß. Obstanschule
 (Küppurrerstraße 31)
 findet von heute an wieder statt, aber nur
 an Werktagen, Nachmittags von 5—7 Uhr.

Blaufelchen
 eingetroffen bei
V. Merkle.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
 2.2. empfiehlt:
neue grüne Kernen.

Sinner'sches
 Schrempf'sches
 Glaschenbier
 bei **H. Dobmann jr.,**
 Friedrichsplatz 8.
 Auf Wunsch frei in's Haus geliefert.

Auer's
süßer Weinsenf.
 Gesündeste und billigste Fleischbeilage
 von sehr pikantem Geschmack.
 Reinheit garantiert laut Attest vom chem.
 Laboratorium der Kgl. Zentralstelle für
 Gewerbe und Handel in Stuttgart.
 Zu haben in Karlsruhe bei
 Lebensbedürfnisverein, Herm.
 Munding, Fr. Körn. 10.9.


 Dalmatiner Insekten-
 pulver, bestes Mittel
 gegen Schwaben, Mül-
 len etc., Naphthalin,
 Camphor, Patchouly,
 span. Pfeffer etc. gegen
 Motten.
Carl Roth,
 Drogerie.

Geschäfts-Übergabe und Empfehlung.

Ich erlaube mir, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm **Seutigen** mein Geschäft **Mugartenstraße 17** an **Lukas Volz** übergeben habe. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, solches auch meinem Nachfolger bewahren zu wollen.

Achtungsvoll
Fried. Bauer.

Auf Obiges Bezug nehmend, erlaube ich mir, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm **Seutigen** das Geschäft **Mugartenstraße 17** käuflich erworben und übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer durch nur gute Waare jederzeit zufrieden zu stellen.

Hochachtungsvoll
Lukas Volz, Bäckermeister.

4.4. **Möbel-Magazin-Berlegung.**
 Zeige hierdurch ganz ergebenst an, daß ich mein Möbelmagazin von der Herrenstraße 30 nach der **Wilhelmstraße 13** in meine Fabrik verlegt habe und empfehle mich meinen werthen Gönnern zur bekannt guten Ausführung der mir gegebenen Aufträge bei mäßigen Preisen auf's Beste.
 Hochachtungsvoll **L. Wittich, Wilhelmstraße 13.**

Schürzen und Corsetten,
 sehr verschiedene Sorten, für Damen und Kinder zu billigsten Preisen bei
C. W. Keller,
 am Ludwigsplatz.
Mey & Edlechs Kragen und Manschetten zu Fabrikpreisen. 3.2.

Tricot-Tailen
 in allen Farben und Größen von 1 Mark an das Stück bis zu feinsten Sachen stets größte Auswahl bei
J. Westheimer,
 5.2. Ecke der Kaiserstraße und Kaiser-Passage.

Sommer-Corsetten
 aus bestem englischen Tüll, so dauerhaft als das beste Drill-Corset, empfiehlt in bekannt vorzüglicher Façon von den einfachsten bis zu den hochfeinsten zu billigen Preisen
Gg. Baur, Corsetten-Geschäft,
 16.13. Kaiserstraße 124 b.

Tapeten.
 Zum Quartal habe eine größere Parthie einfacher und besserer Tapeten, dabei abgepaßte Reste für einzelne Zimmer, sowie Gang- und Treppenhautapeten zurückgesetzt und gebe dieselben zu erheblich ermäßigten Preisen ab.
W. Müllejans,
 2.2. 124a Kaiserstraße 124a.

Radicale Ausrottung aller schädlichen Insekten
 und Schutz gegen Mottenfraß
 erreicht man nur durch
Geerling's neuentdecktes Heberseeisches Pulver.
 Dasselbe hat sich vor allen Mitteln seither am besten bewährt und tödtet nicht nur Wanzen, Flöhe, Schwaben, Motten, Fliegen, Ameisen, Vogelmilben, sondern zerstört auch die Brut und zwar derart, daß auch nicht eine Spur davon übrig bleibt. Das Pulver ist geruchlos und giftfrei, daher den Menschen und Thieren total unschädlich. In Büchsen à 0,35, 0,60 und 1,20 Mk. Insektenpulverspritze 30 Pf. Depot: **Luisa Wolf Wwe., 4 Karl-Friedrichstraße 4, Friedr. Bloß,** Kaiserstraße 104. 15.12.

Medicinische Ichthyol-Seife,

5 und 10% Ichthyol enthaltend,
empfehlen 3.3.

Luise Wolf Wwe.,

Parfumeriehandlung,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

— **Abfallseife**
das Pfund 60 und 80 Pfennig
empfehlen
Luise Wolf Ww.,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Keine Flecken mehr!

Der

Fleckenreiniger

von Fritz Schulz jun., Leipzig,

entfernt mit Leichtigkeit, schnell und sicher mit
wenigen Tropfen Wasser jeden, selbst die ältesten
Harz-, Oelfarben-, Theer-, Lack-, Wagen-
schmier-, Del- und sonstigen Flecken, ebenso
Fett-, Schweiß-, Schmutzränder von Rock-
und Westentragen.

Preis pro Stück 25 Pf.

Beim Einkauf achte man genau

auf nebenstehende Schutzmarke.

Vorrätig in **Karlsruhe**

bei **Gustav Bronner**, Ecke der

Bahnhof- u. Wilhelmstr., **Herr-**

mann Burkart, Adlerstr. 40,

Otto Mayer, Wilhelmstr. 20,

Victor Wierle, Kaiserstr. 160, **Carl Roth**,

Herrnstr. 26, **W. Samann**, Sophienstr. 45,

Carl Zeit, Gottesauerstr. 27, **W. L. Schwaab**,

Amalienstr. 19. 8.1.



Ich bin befreit

von dem peinigenden Schmerz der Hühner-
augen, ruft jetzt so Mancher aus, und ver-
banke dieses nur der **Geerling'schen**
Spezialität gegen Hühneraugen und harte
Haut. Flacon mit Pinsel in Carton nur
60 Pf. Depot bei **Luise Wolf Wwe.**, Karl-
Friedrichstraße 4, und **Friedr. Wlos** (F.
Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104.

Carbolineum,

das beste Anstrichmittel für alle Holzarten,
ist in jedem beliebigen Quantum billigst zu
haben.

Fr. Köster,

Rüppurrerstraße 100.

Zurückgesetzte

600—700 Paar

Damen- u. Kinderstrümpfe,
Socken und Kleidchen

in Baumwolle, Wolle, Seide,
circa 40 Prozent unter Preis.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189. 4.1.

Empfehlung.

3.3. Ich bringe mein seit 16 Jahren bestehendes
Möbel-Geschäft in empfehlende Erinnerung, be-
stehend in Kasten- und Polstermöbeln, vollständigen
Betten, Sophas, Küchenschränken, Wasch- und an-
deren Kommoden, Kinderbettlädchen, Nacht- und
polstrten Tischen, Spiegeln, Gallerien und Rosetten,
verschiedene Stühle, Bettfedern und Rohhaar.

Ganze Ausstattungen werden billigst berechnet
bei **Frau Weber**, Hebelstr. 4, beim Marktplatz.

Geschäfts-Empfehlung.

* Dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum, sowie Freunden und Bekannten
und einer geehrten Nachbarschaft zur Anzeige, daß ich hier mein Friseur-Geschäft **Bahn-**
hoffstraße 4 eröffnet habe. Ich empfehle mich in Haararbeiten jeder Art und werde
bestrebt sein, meine Kunden reell und billig zu bedienen.

Achtungsvoll

A. Mayer, Friseur.

Die Schirmfabrik

von

C. H. Schneider,

137 Kaiserstraße 137, nächst dem Marktplatz,
verkauft wegen

gänzlicher Geschäftsaufgabe

**sämtliche Sonnen- und Regenschirme zu bedeutend
herabgesetzten Preisen.**

Das Ueberziehen von Schirmen sowie Reparaturen werden schnellstens
ausgeführt. 8.4.

Carl Hug,



Werderstr. 5.

Alleinige

Vertretung

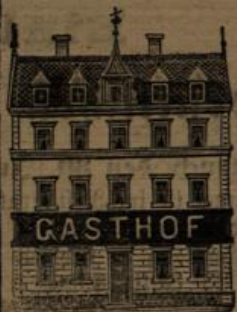
der weltberühmten **Dürkopp-Fahrräder,**

Vertretung der Premier-Fahrradwerke von Hillmann, Herbert & Cooper.

Fahrrad-Utensilien.

Reparaturen billigst.

Auch mache ich auf meine billigen englischen **Kugelpedale** aufmerksam.



**Hotels,
Gasthöfe,**



Restaurants

in jeder Preislage zu verkaufen,

ferner **Privat- und Geschäftshäuser** in allen Lagen hiesiger Stadt
habe im Auftrag zu verkaufen unter sehr günstigen Bedingungen.

Näheres durch

2.2.

K. Tröster, Geschäfts-Büreau,

Krenzstraße 17 in Karlsruhe.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich erlaube mir, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unter **Heu-**
tigem die Wirthschaft zum „**Hof von Holland**“, **Zirkel 33**,
übernommen habe. Durch Verabreichung guter Speisen und Getränke hoffe
ich, die Zufriedenheit meiner werthen Gäste zu erwerben.

Karlsruhe, den 24. Juli 1890.

B. Streibich.

2.1.

Die Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster (O. Geibel)**

befindet sich jetzt

Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse,

10.8.

im Hause des Herrn Hermann Schmidt.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäftslokal Nr. II, bisher

3.2.

Kaiserstrasse 165,

befindet sich von jetzt ab

Kaiserstrasse 199,

nächst der Waldstraße,

im Hause der Herren Gebr. Ettlinger.

Strauss-Kramer, Hutfabrik.

Reise-Artikel.

M. Lautermilch, Sohn,
Hof-Sattler,
Ritterstrasse 3.

6.5.

Sparherde^{2.1.}



verkauft zu äußerst billigst gestellten Preisen
unter mehrjähriger Garantie 9.7.

die Herd- und Wanschlosserei
Eduard Meess,
Karlsruhe 24.

Restauration Reimuth, Rowack's-Anlage 1.

Freunden und Gönnern beehre ich mich hiermit
ergebenst anzuzeigen, daß ich mit dem heutiger
Tage meine Wirtschaft zum Selbstbetrieb wieder
übernommen habe.

Wie früher, wird es auch jetzt wieder mein eif-
rigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste durch
reingehaltene, gute Getränke, wohlzubereitete
Speisen und aufmerksame Bedienung zufrieden
zu stellen.

Hoffend, daß das mir von meinen früheren
Gästen so reichlich geschenkte Vertrauen auf's Neue
zu Theil wird, zeichne

hochachtungsvoll

Th. Reimuth,

Karlsruhe, 23. Juli 1890.

3.2.

Gesellschaft Eintracht.

Einladung

zur
außerordentlichen Generalversammlung

am
Mittwoch, den 30. Juli 1890, Abends 1/2 9 Uhr.

Die Tagesordnung ist im Restaurationslokale der Gesellschaft angeschlagen, woselbst
auch der Entwurf der neuen Statuten, welche u. A. in dieser Sitzung zur Berathung
kommen werden, in Empfang zu nehmen ist.
Karlsruhe, 23. Juli 1890.

Der Vorstand.

W. Finckh. Ch. Vogel.

Militärverein Karlsruhe.

Unsere Vereinsmitglieder werden zur zahlreichen Theilnahme zu der am Sonntag
den 27. d. Mts. in Friedrichsthal stattfindenden Fahnenweihe, verbunden mit
dem Abgeordnetentage des Alb- und Pfinggau-Militärvereinsverbandes,
freundlich eingeladen und die Theilnehmer gebeten, sich in die bei Kamerad Blinzig auf-
liegende Liste einzuzeichnen.

Abfahrt für diejenigen, welche dem Abgeordnetentage anwohnen wollen, 9²³ Uhr Mor-
gens nach Untergrombach.

Abfahrt für diejenigen, welche nur der Fahnenweihe anwohnen wollen, 10 Uhr Mor-
gens nach Littenheim. An beiden Orten ist wieder für Fahrgelegenheit gesorgt. Die Kosten
für das Eisenbahnbillet werden rückvergütet. Orden, Ehren- und Verbandsabzeichen sind
anzulegen.

Der Vorstand.

2.1.

Folgt ein zweites Blatt.